



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Blassenburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

schweig und Stift Halberstadt gekomme[n].
Die Stadt Blankenburg hat den Namen
von dem Schloß Blankenburg / und das
Schloß den Namen von dem Felsen Blanken-
stein/ darauf dasselbe gebauet. Sie ist aus
gut alt-fränkisch befestiget und mit Mauren
und Thürnen ziemlich verwahret.

Blankenstein.

Blankenstein ist ein altes Schloß im Ober-
Fürstenthum Hessen / eine starcke Meile
wegs von Marburg ; liegt auf einem kleinen
Hügel/ und ist mit starkem Gemäuer wol ver-
wahret. An. 1646. den 23. Jenner haben
dieses Schloß die Niederhessen occupiret
Und ist An. 1647. den 18. Nov. von denen
darauf gelegnien Casselischen Officirern an-
gezündet/ aus dem Grund abgebrannt und
gänzlich zerstört worden.

Gassenburg.

Gassenburg ist eine Heerschaft und vester
Schloß/ in Francken/ ob der Stadt Culm-
bach. Die Burg-Grafen von Nürnberg Jo-
hannes und Albertus haben An. 1336. Culm-
bach samt der Herrschaft Gassenburg/ von
Graf Otten von Orlamund/ mit dem Kloster
Himmels-Eron umb 7000. Pfund Heller er-
kauffet. Die Festung ist An. 1554. von den
damahlichen vereinten Ständen erobert und
geschleiffet/ hernach aber wieder gebauet wor-
den. Diese Festung hätte An. 1632. der von
Friedland im Septemb. gerne gehabt/ un-
der allerley versuchet; weil er aber sein Intent
nicht

nicht erreichen konte/ so musten deswegen viel
schöne Flecken/ Schlosser/ Dörffer und Mühl-
len herum/ in Brand gesteckt werden.

Blaubeuren.

Blaubeuren ist ein feines Württembergi-
sches Städtlein / welches Graf Ludwig
von Württemberg An. 1447. dem Grafen von
Helfenstein umb 40000. fl. abgekauffet hat.
Theils vermeinen/ der Name komme her/ vom
blauen Bauren/ welchen Keyser Friederich
III. den Burgern zum Wappen gegeben; an-
dere aber vermeinen/ das Städtlein habe den
Namen von dem Wasser Blau/ so zu Ulm in
die Donau fällt/ und außerhalb dieses Orts
beym Kloster unter dem Berg/ aus einem
Loch herfür kommt/ und blaulecht aussiehet/
und von dem Namen Brunn/ so von den
alten Burn genannt worden. Im Kloster all-
da ist eine grosse Kirche/ und in derselben ein
trefflicher Altar/ so von den Fremden mit Ver-
wunderung gesehen wird. Das Schloß liegt
auch außer der Stadt auf einem Berglein/ dar-
auf ein Württembergischer Obervogt wohnet.
Am Rath-Haus hat es ein feines Uhrwerk/
dessen Wahrzeichen ist/ wie sich zween Böcke
stossen. Das Zoll-Haus allhier gehört der
Stadt Ulm.

Bliß-Cassel.

Bliß-Cassel liegt an der Bliß / ist ein
Trierisches Städtlein in Westerreich.

Blockziel.

Blockziel ist eine Ober-Isselische Schanz/
eine grosse Meilweegs von Steinwyk/
mit